DeepL
Abonnieren Sie DeepL Pro, um größere Dateien zu übersetzen.
Weitere Informationen finden Sie unter www.DeepL.com/pro

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikation

Produktname PUTOP CLEAR 2 K (A-KOMPONENTE)

1.2 Relevante identifizierte Verwendung des Stoffes oder Gemisches und Verwendungszwecke, von denen abgeraten wird

Verwendung des Produkts A-Komponente des wasserbasierten, nicht vergilbenden 2K-Hochleistungslacks für den Innenbereich, nach Vermischung mit der B-Komponente (eigenes Sicherheitsdatenblatt) im Verhältnis 85:15 Gew.-% / 6 Vol.-% Komp. A : 1 Vol.-% Komp. B

1.3 Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblatts – Hersteller/Lieferant:

Neverlak BV.
Duivendrechtsekade 90
1096 AJ Amsterdam
Niederlande
Tel. +31 (0)20 6655678
Fax +31 (0)20 6685779
info@neverlak.nl

1.4 Notfall-Telefonnummer

+31 (0)20 6655678
+31 (0)30 2748888 (Giftnotrufzentrale Niederlande)

ABSCHNITT 2: Gefahrenidentifizierung

2.1 Einstufung des Stoffes oder Gemisches Produktbeschreibung

Gemisch

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Nicht eingestuft.
Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der H-Sätze
Weitere Informationen zu gesundheitlichen Auswirkungen und Symptomen finden Sie in Abschnitt 11.

2.2 Kennzeichnungselemente

Warnhinweise

Dieses Produkt ist nicht als gefährlich eingestuft

Sicherheitsempfehlungen

P101 „Bei der Einholung medizinischen Ratschlags die Verpackung oder das Etikett bereithalten.“ P262 Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.
P273 Vermeiden Sie das Eindringen in die Umwelt.

P301 NACH VERSCHLUCKEN:

P315 Sofort einen Arzt konsultieren

P101 Bei Einholung ärztlichen Rat die Verpackung oder das Etikett bereithalten. P310 Sofort ein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt konsultieren.

EUH208 Enthält 1,2-BENZISOTHIAZOL-3(2H)-ON ; GEMISCH AUS: 5-CHLOR-2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON und 2-METHYL-2H-ISOTHIAZOL-3-ON. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.

2.3 Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung und Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung		%	Einstufung Verordnung (EG) Nr. 1272/2008
2-Butoxyethanol	(CAS-Nr.) 111-76-2 (EG-Nr. Nr.) 203-905-0	< 4 %	Akute Toxizität 4 (oral); H302 Akute Toxizität 4 (Haut); H312 Hautirritation 2 H315 Augenschädigung H319 Akute Toxizität 4 (Einatmen); H332

Siehe Abschnitt 16 für den vollständigen Wortlaut der oben genannten H-Sätze.

Dieses Produkt wurde gemäß der Gefahrstoffrichtlinie 67/548/EWG bewertet und enthält keine Stoffe, die für die Gesundheit oder die Umwelt gefährlich sind, PBT- oder vPvB-Stoffe oder Stoffe, für die ein öffentlicher oder privater Grenzwert (MAC) festgelegt wurde.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeines

Bei Zweifeln oder anhaltenden Symptomen einen Arzt benachrichtigen.
Versuchen Sie niemals, einer bewusstlosen Person etwas zu verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit den Patienten in die stabile Seitenlage bringen und einen Arzt benachrichtigen.

Einatmen

Bringen Sie den Patienten an die frische Luft und halten Sie ihn warm. Vermeiden Sie Anstrengung.

Künstliche Beatmung anwenden, wenn der Patient nicht oder unregelmäßig atmet.

Hautkontakt

Kontaminierte Kleidung ausziehen.
Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder ein für diesen Zweck geeignetes Reinigungsmittel verwenden.
Verwenden Sie KEINE Lösungsmittel oder Verdünner.

Kontakt mit den Augen	Kontaktlinsen entfernen, gründlich mit fließendem Wasser spülen (10-15 Minuten lang gründlich mit fließendem Wasser spülen, dabei die Augenlider offen halten, und einen Arzt konsultieren.
Verschlucken	Bei Verschlucken des Produkts sofort einen Arzt benachrichtigen. Den Patienten ruhig halten. KEIN Erbrechen herbeiführen.

4.2 Wichtige akute und verzögerte Symptome und Wirkungen

Es liegen keine Daten über das Präparat selbst vor. Das Präparat ist gemäß der Richtlinie 1999/45EG nicht als gefährlich eingestuft.
Wiederholter oder längerer Kontakt mit dem Produkt kann die Haut entfetten, was zu akutem Kontaktekzem führen kann und die Aufnahme des Stoffes über die Haut ermöglicht.
Wenn die Flüssigkeit in die Augen gelangt, kann dies zu Reizungen und vorübergehenden Schäden führen.

4.3 Hinweis auf erforderliche sofortige medizinische Versorgung und spezielle Behandlung Hinweise für den Arzt

Behandeln Sie symptomatisch. Benachrichtigen Sie sofort einen Arzt, das

Nationale

Vergiftigungsinformationszentrum (NL) oder das Antigifcentrum (BE), wenn größere Mengen eingenommen oder eingeatmet wurden.
Siehe toxikologische Informationen (Abschnitt 11)

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Empfohlen: alkoholbeständiger Schaum, CO2, Löschpulver, Wassernebel
Ungeeignete Löschmittel	Wasserstrahl.

5.2 Besondere Gefahren, die durch den Stoff oder das Gemisch verursacht werden

Risiken des Stoffes oder des Gemisch verursachen	Bei einem Brand entsteht undurchdringlicher schwarzer Rauch Die Exposition gegenüber Zersetzungsprodukten kann Gesundheitsschäden
Gefährliche thermische Zersetzungsprodukte	Siehe Abschnitt 10

5.3 Hinweise für die Feuerwehr

Spezielle Schutzausrüstung	Geeignetes Atemschutzgerät verwenden
Maßnahmen/Ausrüstung gelangt	Verhindern Sie, dass Löschwasser in die Kanalisation oder in Oberflächengewässer
Für Feuerwehrleute	Geschlossene Verpackungen, die Hitze ausgesetzt waren, mit Wasser kühlen

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung des Produkts

6.1 Persönliche Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallmaßnahmen Persönliche

Schutzausrüstung verwenden. Den Raum lüften. Dämpfe nicht einatmen. Die in den Abschnitten 7 und 8 beschriebenen Vorsichtsmaßnahmen beachten.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation oder in Oberflächengewässer gelangt. Informieren Sie die örtlichen Behörden, wenn dies dennoch geschieht.

6.3 Methoden und Material für die Eindämmung und Reinigung

Verschüttetes Material eindämmen, um eine Ausbreitung zu verhindern. Das verschüttete Material mit einem nicht brennbaren Absorptionsmittel wie Sand, Erde, Vermiculit oder Kieselgur aufnehmen und in einem geeigneten Behälter aufbewahren, bis es gemäß den örtlichen Vorschriften entsorgt werden kann. (siehe Abschnitt 13).
Verwenden Sie nach Möglichkeit ein geeignetes Reinigungsmittel. Verwenden Sie keine Lösungsmittel.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Siehe Abschnitt 1 für Notfallkontaktdaten. Siehe Abschnitt 8 für
persönliche Schutzausrüstung.
Weitere Informationen zur Abfallbehandlung finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung des Stoffes oder Gemisches

Kontakt mit Haut und Augen vermeiden Dämpfe und
Sprühnebel nicht einatmen
Das Rauchen, Essen und Trinken ist in Räumen, in denen mit dem Produkt gearbeitet wird, zu verbieten.
Siehe Abschnitt 8 für persönliche Schutzausrüstung
Beachten Sie die gesetzlichen Vorschriften für sicheres Arbeiten
Vermeiden Sie eine Überschreitung des vorgeschriebenen MAK-Wertes (siehe Abschnitt 8)

7.2 Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich unverträglicher Produkte

Bewahren Sie das Produkt immer in Verpackungen aus dem gleichen Material wie die
Originalverpackung auf. Setzen Sie die Verpackung niemals unter Druck, da sie dafür nicht ausgelegt ist.
Bei 5 °C bis 25 °C lagern. Frostfrei lagern.
Lagern Sie das Produkt fern von Wärmequellen und direkter Sonneneinstrahlung in einem gut belüfteten Raum. Geöffnete Behälter müssen sorgfältig gelagert werden, um ein Auslaufen zu verhindern.
Halten Sie den Behälter gut
verschlossen. Nicht rauchen.
Unbefugten den Zugang zum Lagerraum verweigern.
Verschließen Sie angebrochene Verpackungen nach Gebrauch sorgfältig und lagern Sie sie aufrecht, um ein Auslaufen zu verhindern.

Hinweise gemeinsame Lagerung	Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit Oxidationsmitteln, stark basischen und stark sauren Materialien

7.3 Spezifische Endverwendung

Siehe Sicherheitsdatenblatt.

ABSCHNITT 8: Maßnahmen zur Expositionsbegrenzung/persönliche Schutzausrüstung

8.1 Kontrollparameter

Expositionsgrenzwerte

Staub	CAS-Nr	Basis	Typ	Wert
2-Butoxyethanol	111-76-2	MAC (NL)	MAC TGG 8 u MAC TGG 15min	100 mg/m3(2007) H 246 mg/m3(2007)H

(H) Der Zusatz „H” bedeutet, dass der Stoff relativ leicht über die Haut aufgenommen wird.

8.2 Maßnahmen zur Begrenzung der Exposition

Geeignete technische Kontrollmaßnahmen

Sorgen Sie für ausreichende Belüftung. Dies sollte nach Möglichkeit erreicht werden durch Absaugen an der Quelle und eine gute Raumlüftung

8.3 Individuelle Schutzmaßnahmen

Augenschutz / Gesicht

Dicht schließende Schutzbrille tragen

8.4 Hautschutz

Schutz der Hände

Eine abdichtende Creme kann helfen, die exponierten Hautpartien zu schützen . Diese darf jedoch nicht angewendet werden, wenn bereits Kontakt stattgefunden hat.
Bei längerer oder wiederholter Handhabung folgende Handschuhe tragen:
Empfohlen: Nitrilkautschuk, Neopren, Butylkautschuk.
Die Empfehlung, beim Umgang mit diesem Produkt einen oder mehrere bestimmte Handschuhtypen zu tragen, basiert auf Informationen aus der folgenden Quelle: Der Anwender muss überprüfen, ob die endgültige Wahl eines bestimmten Handschuhtyps für den Umgang mit diesem Produkt die am besten geeignete ist, wobei die spezifischen Anwendungsbedingungen, wie sie in der Risikoanalyse des Anwenders aufgeführt sind, zu berücksichtigen sind.

Körperschutz

Das Personal sollte Schutzkleidung tragen.
Nach Hautkontakt gründlich waschen.

Sonstiger Hautschutz

Tragen Sie antistatische Kleidung aus natürlichen oder hitzebeständigen synthetischen .

8.5 Atemschutz

Wenn während der Anwendung keine lokale Absauganlage vorhanden ist, muss eine CE-zugelassene Maske für organische Dämpfe und Lösungsmittel (Typ A, B2) getragen werden.

8.6 Umweltschutz

Siehe Abschnitt 15 für die nationalen Rechtsvorschriften.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Informationen zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften Physikalischer Zustand :

flüssig

Farbe	: milchig
Geruch	: charakteristisch
Geruchsschwelle	: n. z.
pH	: 7,5-8
Zustandsänderung	
Gefrierpunkt	: < 0 °C
Flammpunkt	: n. z.
Schmelzpunkt	: n. z.
Anfangssiedepunkt und Siedebereich	: n. z.
Entflammbarkeit (fest, gasförmig)	: n. z.
Zersetzungstemperatur	: nicht zutreffend
Selbstentzündungstemperatur	: n. z.
Explosionsgefahr	: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Explosionsgrenzen	
Unterer	: n. z.
Obere	: n. z.
Dampfdruck	: 23 hPa (20 °C)
Relative Dichte	: 1,04 g/cm3 bei 23 °C
Dampfdichte	: n. z.
Verdunstungsgeschwindigkeit	: n. z.
Löslichkeit in Wasser	: vollständig mischbar
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	: n. z. **Viskosität**
Brookfield-Viskosität	: Nicht zutreffend
Krebs-Einheiten	: ~70 KU nach Vermischung mit B-Komponente

9.2 Sonstige Informationen : keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Das Produkt ist unter normalen Gebrauchs-, Lager- und Transportbedingungen nicht reaktiv.

10.2 Chemische Stabilität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.

10.3 Mögliche gefährliche Reaktionen

Unter normalen Lagerbedingungen und bei normaler Verwendung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Das Produkt ist stabil, wenn es gemäß den Empfehlungen in Abschnitt 7 gelagert wird.

10.5 Chemisch miteinander reagierende Stoffe

Vermeiden Sie jeglichen Kontakt mit Oxidationsmitteln, stark alkalischen und stark sauren Materialien, um exotherme Reaktionen zu vermeiden.

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Nach Verdampfung des Wassers führt die Verbrennung zur Bildung von: Kohlenmonoxid (CO), Kohlendioxid (CO_2), Rauch, Stickoxiden (NOx) und dichtem schwarzem Rauch.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Informationen zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität (oral) : Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute Toxizität (dermal) : Basierend auf den verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt

Akute Toxizität (Inhalation) : Basierend auf den verfügbaren Daten werden die Einstufungskriterien nicht erfüllt

erfüllt.

2-Butoxyethanol 111-76-2

ATE (Acute Toxicity Estimates)

Oral / LD50 40000 mg/kg Meerschweinchen

Hautätzend/-reizend : Nicht klassifiziert

Schwere Augenschäden/Augenreizung : Nicht klassifiziert

Sensibilisierung der Atemwege/der Haut : Nicht klassifiziert.

Keimzellmutagenität : Nicht eingestuft

Karzinogenität : Nicht eingestuft

Reproduktionstoxizität : Nicht eingestuft

STOT bei einmaliger Exposition : Nicht eingestuft

STOT bei wiederholter Exposition : Nicht eingestuft

Gefahr beim Einatmen : Nicht eingestuft

ABSCHNITT 12: Ökologische Angaben

12.1 Toxizität

Es liegen keine Daten zum Produkt selbst vor.
Dieses Präparat wurde gemäß der konventionellen Methode der Zubereitungsrichtlinie 1999/45/EG eingestuft und entsprechend als nicht umweltgefährdend klassifiziert.

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Keine Daten verfügbar

12.3 Bioakkumulation

Keine Daten verfügbar

12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und zPzB-Bewertung

Keine Daten verfügbar

12.6 Sonstige schädliche Auswirkungen

Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Abfallentsorgungsmethoden

Entsorgungsmethoden Produkt — Verhindern Sie, dass das Produkt in die Kanalisation oder in Oberflächengewässer gelangt.

Entsorgungsmethoden Verpackung — Reste und leere Verpackungen müssen wie folgt entsorgt werden
chemischer Abfall entsorgt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

	ADR / RID	IMDG
14.1 UN-Nummer	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
14.2 UN-Bezeichnung der Ladung	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

14.3 ADR-Gefahrenklasse(n)	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
14.4 Verpackungsgruppe	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
14.5 Umweltgefahren	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Anwender

Transport auf dem eigenen Gelände: Beim Transport des Produkts müssen die Verpackungen stets gut verschlossen sein und aufrecht stehen. Personen, die an diesen Arbeiten beteiligt sind, müssen vorab über das Verhalten im Notfall informiert werden.

14.7 Massenguttransport gemäß Anhang II von MATROPOL 73/78 und dem IBC-Code. Keine Daten verfügbar.

ABSCHNITT 15: Gesetzlich vorgeschriebene Angaben

15.1 Spezifische Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften und -gesetze für den Stoff oder das Gemisch EU-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 REACH)

Anhang XIV – Liste der zulassungspflichtigen Stoffe Besonders besorgniserregende Stoffe

Keiner der Inhaltsstoffe unterliegt einer Regulierung

VOC-Produktrichtlinie 2004/42 EG

Siehe Verpackung

Nationale Vorschriften

Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt ersetzen nicht die Gefährdungsbeurteilung des Anwenders am Arbeitsplatz

15.2 Chemische Sicherheitsbewertung

Die in diesem Sicherheitsdatenblatt (SDB) enthaltenen Informationen umfassen nicht die Gefährdungsanalyse für den Arbeitsplatz des Anwenders, wie sie durch andere Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften vorgeschrieben ist.
Die Anforderungen der nationalen Vorschriften für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz gelten für dieses Produkt bei der Verwendung am Arbeitsplatz.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Abkürzungen

CLP = Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung von Stoffen und Gemischen [Verordnung (EG) Nr. 1272/2008]

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP/GHS]

Nicht eingestuft.

Vollständiger Wortlaut der abgekürzten H-Sätze

H 302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken

H 312: Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt

H 315: Verursacht Hautreizungen

H 319: Verursacht schwere Augenreizungen

H 332: Gesundheitsschädlich beim
Einatmen

Sicherheitsempfehlungen

P101 „Bei der Einholung medizinischen Ratschlags die Verpackung oder das Etikett bereithalten.“ P262
Kontakt mit Augen, Haut oder Kleidung vermeiden.

P273 Vermeiden Sie das Eindringen
in die Umwelt. P301 NACH
VERSCHLUCKEN:

P315 Sofort einen Arzt konsultieren

P101 Bei ärztlicher Beratung die Verpackung oder das Etikett bereithalten. P310 Sofort ein
GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder einen Arzt konsultieren.

Ausstellungsdatum / Überarbeitungsdatum

13.10.2022

Hinweis für den Leser

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt basieren auf unserem derzeitigen Kenntnisstand und entsprechen den nationalen und EG-Gesetzen, da uns die Bedingungen, unter denen das Produkt verwendet wird, nicht bekannt sind und außerhalb unseres Einflussbereichs liegen.
Das Produkt darf nicht für andere als die in Abschnitt 1 angegebenen Zwecke verwendet werden, ohne dass zuvor eine schriftliche Gebrauchsanweisung eingeholt wurde.
Es liegt stets in der Verantwortung des Anwenders, alle erforderlichen Maßnahmen zu ergreifen, um alle in den lokalen Gesetzen und Vorschriften festgelegten Anforderungen zu erfüllen. Die Informationen in diesem Sicherheitsdatenblatt dienen als Beschreibung der Sicherheitsvorschriften für unser Produkt: Sie können nicht als Garantie für die Eigenschaften des Produkts angesehen werden.
Der Lieferant behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Inhalt der Sicherheitsdatenblätter vorzunehmen. Es liegt in der Verantwortung des Anwenders, vor der Verwendung des Produkts zu überprüfen, ob dieses Datenblatt noch aktuell ist.